

**NIEDERSCHRIFT**  
**der 43. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Uichteritz am 26.11.2018**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Feuerwehr Versammlungsraum,  
Markröhlitzer Straße 15, Uichteritz

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:10 Uhr

**Bestätigte Tagesordnung**

- |       |  |          |
|-------|--|----------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit |          |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung  |          |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde   |          |
| TOP 4 | Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung  |          |
| TOP 5 | Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes in der Abrechnungseinheit Uichteritz für das Jahr 2018                         | 182/2018 |
| TOP 6 | Hebesatzsatzung 2019   | 214/2018 |
| TOP 7 | Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen   |          |
| TOP 8 | Anfragen und Mitteilungen  |          |

**Nichtöffentlicher Teil**

- |       |   |
|-------|---|
| TOP 1 | Auswertung Beratung mit dem Oberbürgermeister am 11.10.2018 |
| TOP 2 | Schließung der Sitzung                                      |

**Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister Wolfgang Kurtze eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

**2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

**3. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**4. Entscheidung über die Niederschrift der letzten Sitzung**

**Zu TOP 8 Anfragen und Mitteilungen**

Herr Pinkny meinte, dass 2 von 3 Hydranten nicht für einen Feuerwehreinsatz geeignet sind.

Herr Kurtze korrigiert, dass er gemeinsam mit Frau Bräutigam zwar die Apfelbäume bezahlt hat, aber die Anpflanzung durch die Gemeindearbeiter erfolgte.

Auch berichtet Herr Pinkny, dass nicht die Stadt sondern die MIDEWA gegenüber seinem Grundstück Kabel verlegt hatte.

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 05.11.2018 ist mit drei Enthaltungen bestätigt.

## **5. Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes in der Abrechnungseinheit Uichteritz für das Jahr 2018**

Seit der letzten Ortschaftsratsitzung gab es mehrere Gespräche mit dem Fachbereich III zur Berechnung der Straßenausbaubeiträge. Die Abrechnung zum 1. BA wird akzeptiert. Die meisten Fragen blieben zum 2. BA offen. Diese Unklarheiten konnten aufgrund der Krankheit von Frau Knöbel auch nicht abschließend geklärt werden.

Als Kompromiss wird man die vorliegende Abrechnung zunächst unverändert beschließen. Mit der Schlussrechnung der Baumaßnahme im nächsten Jahr wird es ggf. zu einer Verrechnung kommen, auch eine Gutschrift ist möglich.

Herr Bischoff macht deutlich, dass den Ortschaftsräten umfangreiches Material und eine tabellarische Aufarbeitung der Rechnungen zur Verfügung gestellt wurden. Der Aufwand für seine Mitarbeiter war in den letzten Monaten immens, da neben den Anfragen auch überörtliche Prüfungen durch den Ortschaftsrat beauftragt waren.

Um die Umlagefähigkeit zur erfolgten Verbesserung der Bushaltestelle abschließend zu klären, wird eine unabhängige Behörde/ Sachverständiger den Sachverhalt prüfen. Die Auswertung soll im 1. Quartal 2019 vorliegen.

Herr Hornickel berichtet, dass die Unklarheiten mit den Erläuterungen von Herrn Kuspick in den persönlichen Gesprächen beseitigt werden konnten.

Die genaue Angabe, welche Maßnahme abgerechnet wird, muss im Gebührenbescheid erkennbar sein. Es machte zuletzt den Eindruck, dass die Lobitzscher Straße im Jahr 2017 und 2018 doppelt abgerechnet wird.

Herr Bischoff sichert zu, dass zukünftig eine Ergänzung im Gebührenbescheid erfolgt.

Abschließend erläutert Herr Bischoff, dass auch die Methode der Vorausleistung als Abrechnung der Straßenmaßnahme möglich ist. Dabei werden Beträge über den geschätzten Kosten von der Stadt übernommen, im Gegenzug werden jedoch Überzahlungen der Bürger einbehalten, wenn die Maßnahmen günstiger werden. Bei dieser Abrechnungsmethode ist der Unmut der Bürger vorprogrammiert, weshalb die Stadt Weißenfels weiterhin „spitz“ abrechnet.

### **Beschluss- Nr. UIC 66-40/2018**

1. Der Ortschaftsrat Uichteritz stimmt der Satzung zur Festlegung des Beitragssatzes 2018 für die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Abrechnungseinheit Uichteritz für den **1. Bauabschnitt Lobitzscher Straße** zu.

dafür: 7                      dagegen: 0                      Enthaltung: 0

2. Die Kosten für den **2. Bauabschnitt Lobitzscher Straße** und Erdmann-Neumeisterplatz werden im Jahr 2018 als Vorausleistung erhoben. Mit Schlussrechnung der Maßnahme im Jahr 2019 sind, gemäß der Absprache mit dem Fachbereichsleiter III Herrn Bischoff vom 19.11.2018, die beitragsunfähigen Kosten zu verrechnen. (Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle, Anpassungsleistungen Straßenbau Erdmann-Neumeisterplatz, Teilleistungen Röhlitzbach und Oberflächenentwässerung)

dafür: 7                      dagegen: 0                      Enthaltung: 0

## 6. Hebesatzsatzung 2019

### Beschluss- Nr. UIC 67-40/2018

Der Ortschaftsrat Uichteritz stimmt der vorliegenden Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2019 zu.

Abstimmung:            dafür:            7            dagegen:            0            Enthaltung:            0

## 7. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Der nächste Stadtrat findet am 06.12.2018 statt.

## 8. Anfragen und Mitteilungen

### Mitteilung Ortsbürgermeister

- Information zum weiteren Bauablauf Himmelswege
- Antwortschreiben aus dem Innenministerium stellt auf die Zuarbeit des Landesverwaltungsamt ab, welche im Moment noch nicht vorliegt.

Frau Löser lobt die Beleuchtung der Kirchenfenster.

Herr Pinkny fragt an, ob an dem Weg zur Brücke die Errichtung einer Straßenbeleuchtung geplant ist. Seitens der Anwohner besteht die Bereitschaft LED- Solarlampen zu sponsern, wenn einer Aufstellung zugestimmt wird.

Der Umzäunung des Friedhofgeländes in Richtung Jauch ist sehr marode, bemängelt Herr Hornickel. Es ist keine Standfestigkeit mehr gegeben. Der Zaun ist umgehend zu erneuern.

Das Geländer am Weg zum Friedhof ist ebenfalls zerstört und muss erneuert werden.

## 2. Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 20:10 Uhr geschlossen.

Wolfgang Kurtze  
Vorsitzender

Anja Bechmann  
Protokollführerin